



Hier geht's entlang: Ute Schulze, Werner Echle und Günter Rath (von links) vom Villingener Geschichts- und Heimatverein präsentieren die Wegweiser zum neuen Geschichts- und Naturlehrpfad. Foto: Streck

# Ein langer Weg ohne Grenzen

Geschichts- und Heimatverein weiht am Freitag Geschichts- und Naturlehrpfad ein

Von Sabine Streck

**VS-Villingen. Nicht nur Natur verbindet, sondern auch Geschichte.** Dies hat sich der Villingener Geschichts- und Heimatverein mit der Realisierung seines 30 Kilometer langen Geschichts- und Naturlehrpfades zum Ziel gemacht.

Am Freitag wird das erste neun Kilometer lange Teilstück vom Hölzlekönig bis zum Warenberg offiziell seiner Bestimmung übergeben. Der Weg mit seinen 52 Stationen

– 20 bestehen bereits – verläuft zum überwiegenden Teil über Wander- und Waldwege. Er soll die Menschen informieren über wichtige geschichtliche Ereignisse, an denen das historische Villingen reich ist. Der Geschichts- und Heimatverein will damit auch einen städteverbindenden Beitrag rechtzeitig zum Beginn der Landesgartenschau leisten, erklärte Vorsitzender Günter Rath. Außerdem wird er an der Station am Hölzlekönig mit dem bereits bestehenden Geschichts- und Naturlehrpfad Schwenningen verbunden.

Zu den vielen Sponsoren,

die zum Gelingen des Villingener Vorhabens beigetragen haben, zählen neben heimischen Unternehmen auch die Bürgerstiftung Villingen-Schwenningen.

Insgesamt kostete das Projekt 10 000 Euro, so Rath. Das Projektteam des Vereins mit Werner Echle, Eberhard Härle, Hans-Georg Enzenroß, Ute Schulze, Hansjörg Fehrenbach und Adolf Schleicher will bis zum Frühjahr 2011 den kompletten Weg mit beschrifteten Tafeln versehen haben. »Wir sind eine tolle Mannschaft, das schaffen wir«, zeigte sich Projektleiter Werner Echle optimistisch.

Besonders erwähnenswert sei, dass viele Bürger sich als Spender von solchen Tafeln einbringen.

Die Idee zu diesem Weg sei zehn Jahre alt, vom ehemaligen Leiter des städtischen Forstamtes, Eberhard Härle, in die Diskussion gebracht worden. Echle weist ausdrücklich darauf hin, dass am Freitag, 21. Mai, 15.45 Uhr, zur Eröffnung des Weges und Enthüllung der ersten Tafel, die Bevölkerung eingeladen ist. Treffpunkt ist bei der Firma Wildgarten, von wo aus ein Kleinbustransfer zum Hölzlekönig die Gäste befördert.